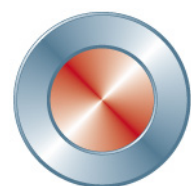
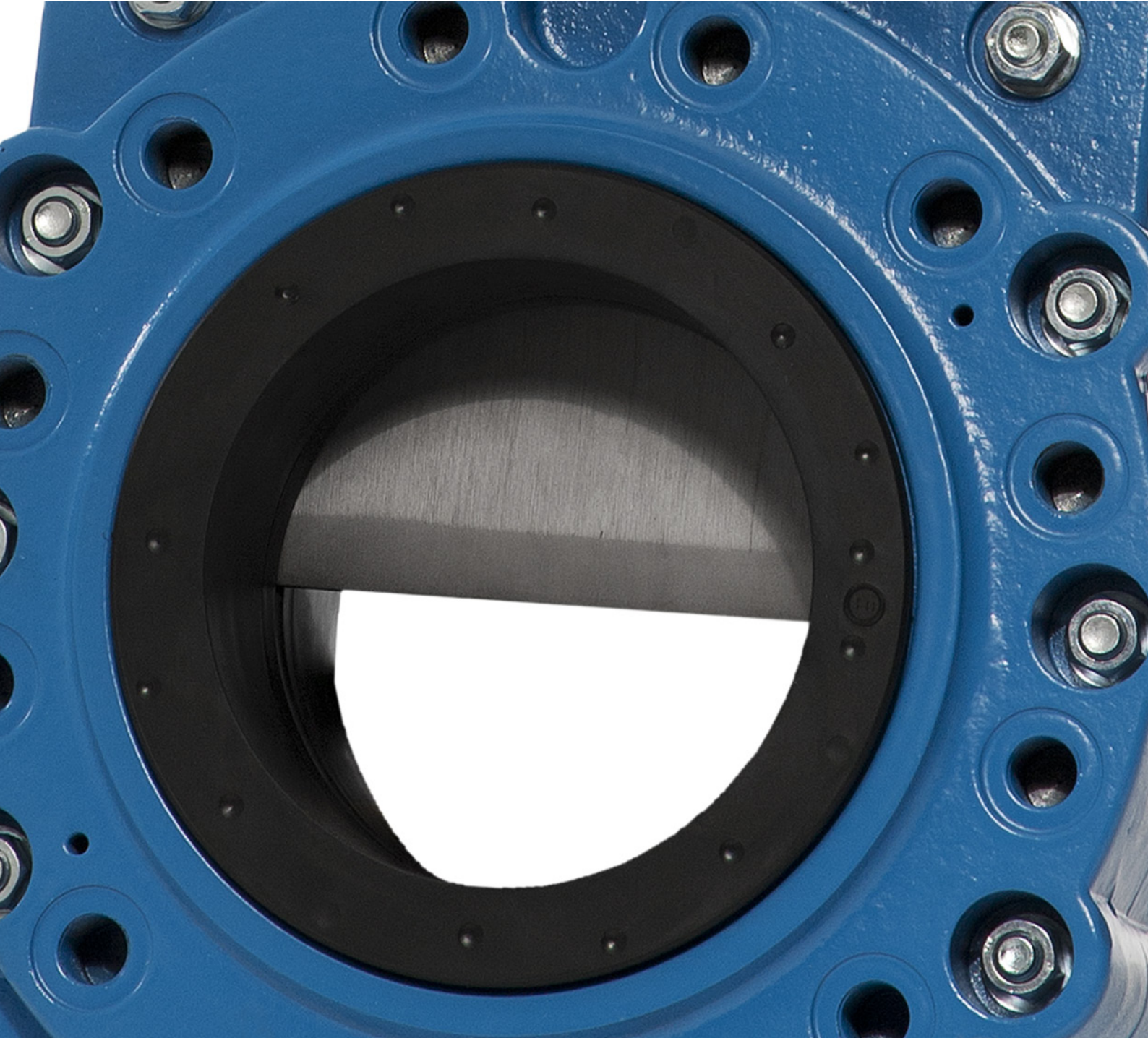


Plattenschieber SLH und SLX



Stafsjö
SINCE 1666

Plattenschieber SLH und SLX

Die Plattenschieber SLH und SLX von Stafsjö wurden für höchst anspruchsvolle Hochdruckanwendungen mit Schlacke und anderen abrasiven Medien konzipiert, bei welchen der Schwerpunkt auf Zuverlässigkeit und niedrigen Lebenszykluskosten liegt. Das Modell SLH ist für Druckwerte von bis zu 20 bar/290 psi ausgelegt, wohingegen das Modell SLX für Druckwerte von bis zu 50 bar/720 psi geeignet ist.

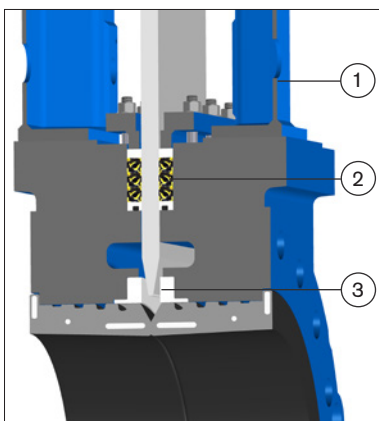
Wenn sich diese Ventile in geöffneter Stellung befinden, bildet der Sitz eine nahtlose Verlängerung der Rohrleitung, wobei keine metallenen Teile mit dem Medium in Berührung kommen. Wenn das Ventil schließt, werden die Sitze in Axialrichtung verschoben und bilden zusammen mit der Schieberplatte eine Dichtung bis zum kompletten Verschließen: 100% dicht, egal aus welcher Richtung der Druck einwirkt.

Die Modelle SLH und SLX werden als Endarmatúrausführung mit beschichtetem Korpus aus Sphäroguss mit integrierten Entlüftungsanschlüssen geliefert, die benutzt werden müssen, wenn der Gewindestopfen an der Schieberunterseite angebracht ist. Die einzigartigen Ventilsitze sind in reibungsarmem Spezial-EPDM oder Naturkautschuk erhältlich. Die Sitze dichten gegen eine Schieberplatte aus hochfestem Edelstahl ab, die speziell bearbeitet, geschliffen und beschichtet wird, um die Reibung bei Betätigung des Ventils zu verringern. Die Stopfbuchse ist standardmäßig mit drei Schichten unserer TwinPack™-Dichtung und Bodenschabern versehen. Dadurch werden eine erstklassige Abdichtung und eine gerade Schieberplattenführung erzielt.

Die Oberkonstruktion ist in Modulbauweise ausgeführt. Unser Standardsortiment bietet verschiedene Stellantriebstypen und Zubehörkomponenten zur Auswahl – alle problemlos untereinander austauschbar. Aus Sicherheitsgründen werden die Schieber stets so ausgeliefert, dass sie in geöffneter oder geschlossener Stellung fixiert werden können.

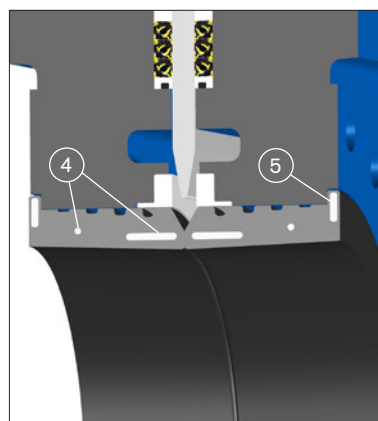
Das Schiebermodell SLH/SLX wird gemäß der Europäischen Druckgeräterichtlinie (97/23/EG) Kategorie I und II, Modul A1, konstruiert, hergestellt, geprüft und getestet. Der Schibertyp besitzt eine CE-Kennzeichnung, sofern diese erforderlich ist.

Andere Schlamm-schieber in unserem Sortiment umfassen das anflanschbare Modell SLV (bis DN 900) und das Modell SLF mit Flansch.



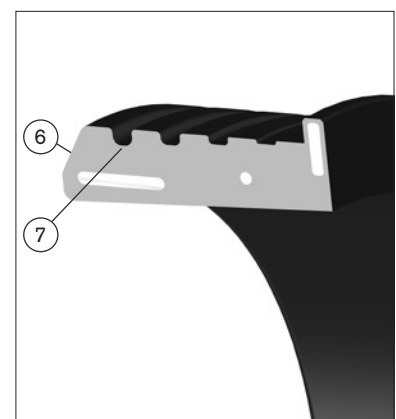
Höhere Lebensdauer dank präziser Schieberplattenführung

Die solide Oberkonstruktion (1), die robuste Stopfbuchsendichtung (2) und die integrierte Führungslagerung (3) gewährleisten eine präzise Schieberplattenführung, die ausschlaggebend ist, um den Ventilsitzverschleiß während der Betriebszyklen auf ein Minimum zu reduzieren.



Leistungssteigerung dank integrierter Stahlverstärkungen

Die vorderen Verstärkungsringe (4) gewährleisten, dass weder die Form noch die Position oder Beständigkeit der Sitze während des Betriebs beeinträchtigt werden, wohingegen die Flanschdichtungsverstärkungen (5) sicherstellen, dass die Sitze exakt in Stellung gebracht werden und dicht gegen die Platte und die Anschlussflansche abschließen.



Integrierte Ausdehnungsbereiche für niedrige Betätigungskraft und minimale Beanspruchung der Sitze

Der Sitzeingangsbereich (6) ist so konzipiert, dass die Schieberplatte mühelos hineingleiten kann, wohingegen die Ausdehnungsbereiche (7) dem Sitz axiale Flexibilität verleihen, wodurch sich die Betätigungskraft auf ein Mindestmaß verringert.

Auslegungsdaten

Nennweite	Flanschbohrung	Baulänge	Korrosionsschutz
DN 80 - DN 400	EN 1092 PN20 EN 1092 PN25 EN 1092 PN40 EN 1092 PN50 ASME/ANSI B16.5 Class 150 ASME/ANSI B16.5 Class 300 AS 2129 Table F/H	Stafsjö Werksnorm	Nicht korrosionsbeständige Materialien werden mit der Farbe RAL 5015 nach Stafsjö Standard beschichtet. Dieser Standard erfüllt die Anforderungen der Korrosionsschutzklasse C3 gemäß EN ISO 12944.

Weitere Größen auf Anfrage

Normdichtigkeit	Drucktest
EN 12266-1:2009 Rate A: keine sichtbare Leckage während der Testdauer.	Die Drucktests werden gemäß EN 12266-1:2009 mit Wasser 20°C ausgeführt. Gehäusetest: 1,5 x max. Arbeitsdruck bei geöffnetem Schieber. Dichtheitsprüfung des Sitzes: 1,1 x max. Differenzdruck bei geschlossenem Schieber.

Maximaler Arbeitsdruck im Schiebergehäuse bei 20°C		Maximaler Differenzdruck bei 20°C	
Schiebertyp und -größen	bar	Schiebertyp und -größen	bar
SLH 80 - 400	20	SLH 80 - 400	20
SLX 80 - 400	50	SLX 80 - 400	50

Grundausrüstung

A. Schiebergehäuse

Materialien	Kürzel	Bezeichnung	Höchsttemperatur in °C
Kugelgraphitguss	L	EN 5.3105, EN-JS1020	200

Das Schiebergehäuse ist standardmäßig mit Spülanschlüssen ausgestattet: DN 80-DN 150: 3/4"-1/2", DN 200: 3/4", DN 250: 3/4"-1", DN 300: 1", DN 350 1"-1 1/4", DN 400-DN 450: 1 1/4"

B. Schieberplatte

Schiebertyp	Materialien	Bezeichnung	Oberflächentechnik
SLH	Duplex Edelstahl	EN 1.4462 (S32205)	Harte Antihafbeschichtung
SLX	Edelstahl	EN 1.4542 (S17400/17-4PH)	Harte Antihafbeschichtung

C. Dichtring

Materialien	Kürzel	Höchsttemperatur in °C
EPDM	E	120
Naturkautschuk	NR	80

D. Stopfbuchspackung

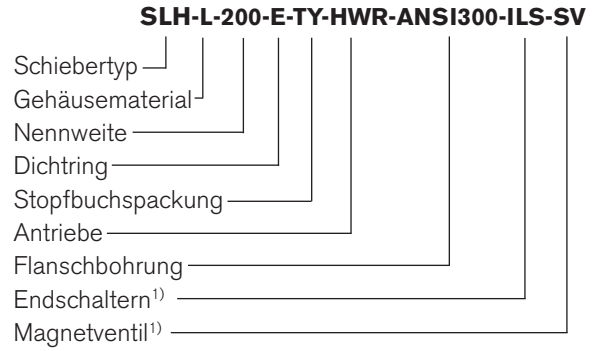
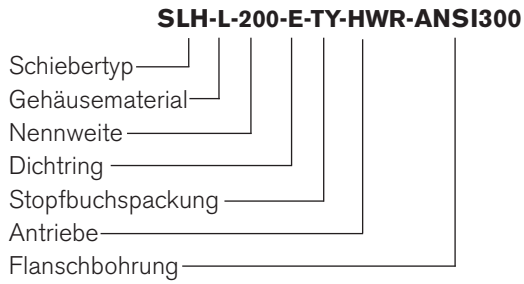
Materialien	Kürzel	Höchsttemperatur in °C
TwinPack™ mit abstreifer aus UHMWPE	TY	80

Antriebe

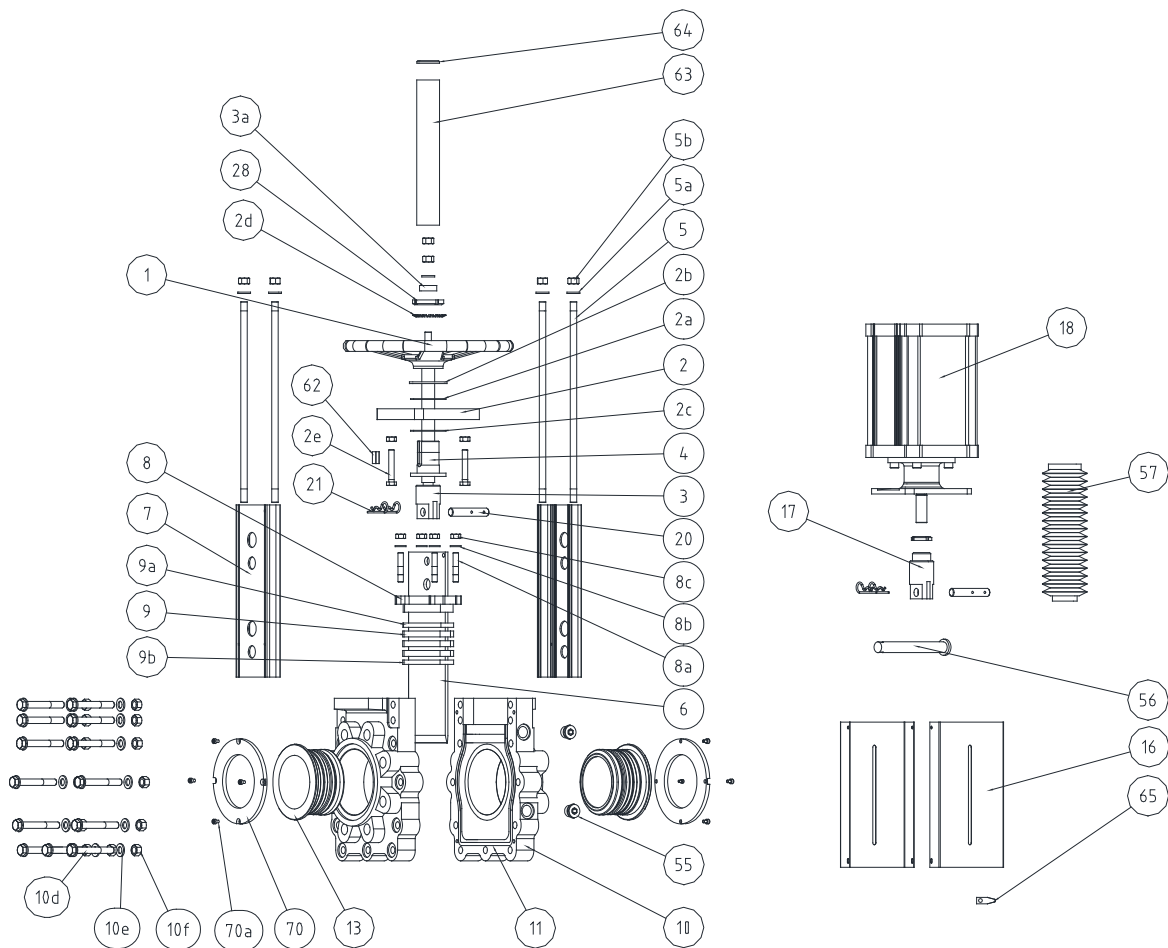
Handbetrieben	Kürzel	Automatisch betrieben	Kürzel
Handrad	HWR	Elektromotor	EM
Winkelgetriebe	BG	Hydraulikzylinder	MH
		Doppeltwirkender Pneumatikzylinder	EC

Stafsjö-Schieber spezifizieren

Stafsjö-Schieber sind modular aufgebaut und können je nach Medium und Anforderungen einfach mit Schieberplatte, Sitzen und Stopfbuchsendichtung, sowie außerdem mit Antrieben und Zubehörkomponenten bestückt werden. Die folgenden Beispiele beschreiben, wie ein Stafsjö-Schieber spezifiziert werden kann. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stafsjo.com.



¹⁾ Sämtliche Elektronik muss ausführlich spezifiziert werden.
Bei Abweichung von Standardmaterial bitte spezifizieren.



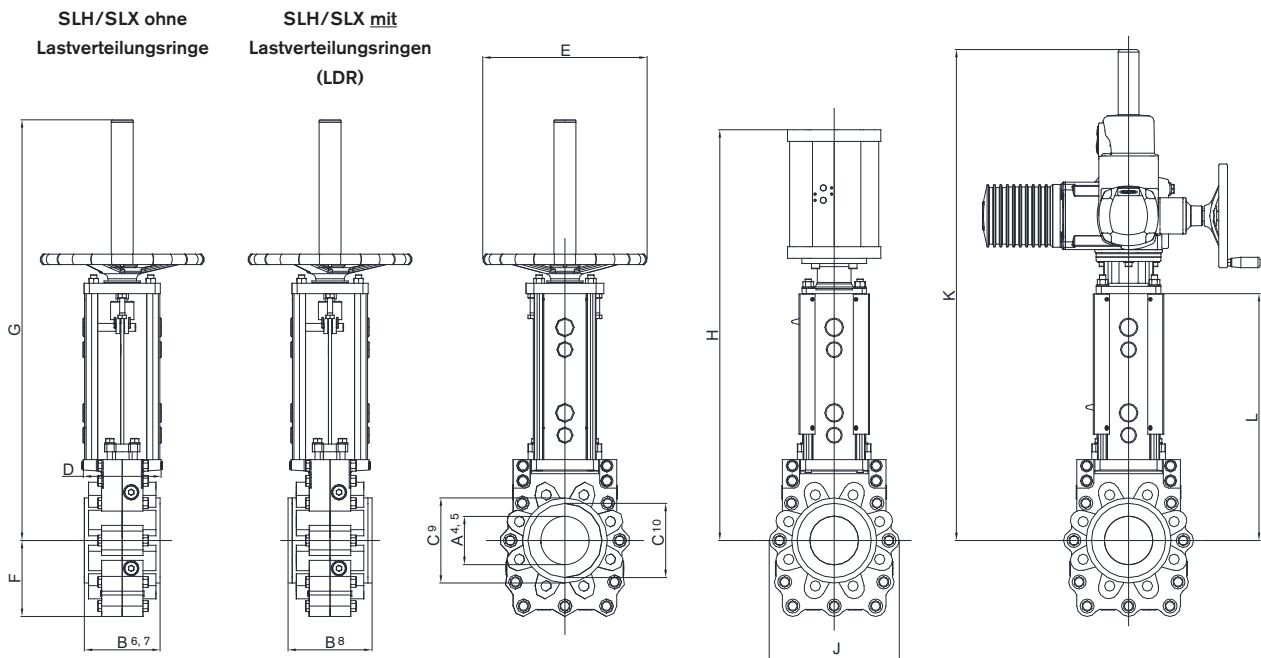
Teilleiste

Pos.	Teil	Material (Bezeichnung)
1	Handrad	Grauguss beschichtet Ø 200 - Ø 315 (EN-JL1040 (GG25)), ≥ Ø 400 (EN-JL1030 (GG20))
2	Traverse	Stahl epoxidbeschichtet (EN 1.0038)
2a	Lager	Iglidur XTM
2b	Lagerungsscheibe	Messing (CW614N)
2c	Lager	Iglidur XTM
2d	Unterlegscheibe	Edelstahl (EN 1.4305)
2e	Kontermutter	Stahl, verzinkt
3	Spindel mit Spindel- mutter	Edelstahl (EN 1.4305) ≥ DN 300: Spindelmutter aus beschichtet Kohlenstoffstahl (EN 1.0045)
3a	Anschlagscheibe	Edelstahl (EN 1.4301)
3b	Schraube	Edelstahl (A2)
3c	Unterlegscheibe	Edelstahl (A2)
4		Messing (CW614N)
5	Zugstange	≤ DN 250: Aluminium (EN AW-6063-T6) ≥ DN 300: Stahl beschichtet (EN 1.0038)
5a	Unterlegscheibe	Edelstahl (A2)
5b	Mutter	Edelstahl (A2)
6	Schieberplatte	Siehe Grundausstattung B
7	Balken	≤ DN 250: Aluminium (EN AW-6063-T6) ≥ DN 300: Stahl beschichtet (EN 1.0038)
8	Stopfbuchsbrille	Kugelgraphitguss beschichtet (EN-JS1050 (GGG50))
8a	Stiftschraube	Edelstahl (A2), verzinkt
8b	Unterlegscheibe	Edelstahl (A2), verzinkt
8c	Mutter	Edelstahl (A2), verzinkt
9 ³⁾	Stopfbuchspackung	Siehe Grundausstattung D

Pos.	Teil	Material (Bezeichnung)
9a ³⁾	Packungsver- slußabstreifer	Siehe Grundausstattung D
9b ³⁾	Abstreifer mit O-ring	Siehe Grundausstattung D
10/a/b	Schiebergehäuse	Siehe Grundausstattung A
10d	Schraube	Stahl (A2), verzinkt
10e	Unterlegscheibe	Stahl (A2), verzinkt
10f	Mutter	Stahl (A2), verzinkt
11	Gehäusedichtung	PTFE
13 ³⁾	Dichtring	Siehe Grundausstattung C
16	Schutzvorrichtung, nicht für HW	Kohlenstoffstahl beschichtet
17	Plattenbefestigung	Edelstahl (EN 1.4305) ≥ DN 350: Kohlenstoffstahl beschichtet (EN 1.0045)
18	Zylinder	Siehe datenblatt
20	Bolzen	Edelstahl (EN 1.4305)
21	Splintbolzen	Edelstahl (EN 1.4436)
55	Stopfen	Stahl (A2), verzinkt
56 ²⁾	Riegelbolzen	Edelstahl (EN 1.4301) Zwei wird benötigt für ≥ DN 300.
57 ²⁾	Spindelschutz	Gummi
63	Spindelrohr	Stahl epoxidbeschichtet (EN 1.0038)
64	Stopfen	Kunststoff
65	Schieberplatte Anziege	Edelstahl (EN 1.4301)
70a ⁴⁾	Lastverteilungsringe	Siehe datenblatt Stafsjö-Standardzubehör
70a ⁴⁾	Screws	Siehe datenblatt Stafsjö-Standardzubehör

²⁾ Optionales Zubehör

³⁾ Empfohlene Ersatzteile



Hauptabmessungen für SLH/SLX

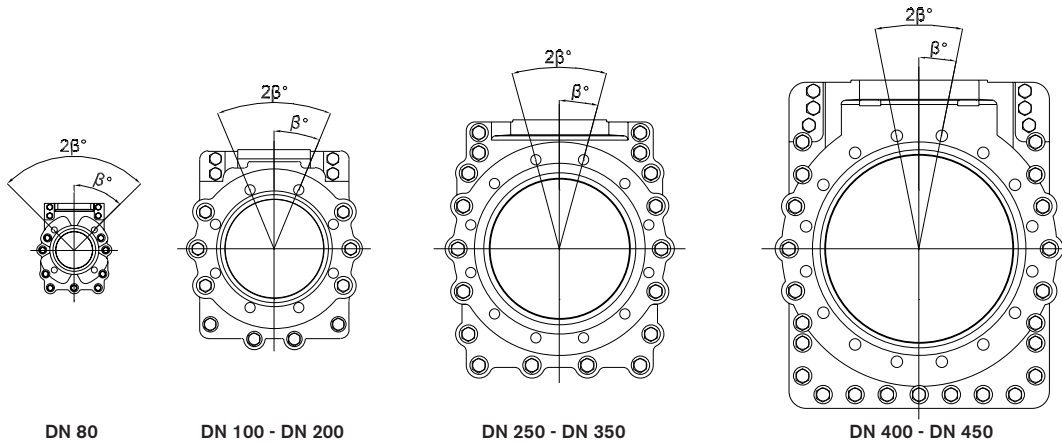
Abmessungen (mm)																	
DN	A ⁴⁾	A ⁵⁾	B ⁶⁾	B ⁷⁾	B ⁸⁾	C ⁹⁾	C ¹⁰⁾	D	E	F	G	H	J	K	L	Gewicht ⁹⁾	Gewicht ⁹⁾
80	80	75	151	146	158	130	-	150	315	123	614	730	210	590	420	39	41
100	100	93	151	146	162	164	-	150	400	147	812	858	251	660	476	46	64
150	148	145	154	149	165	216	-	150	520	191	900	1004	323	820	565	87	110
200	199	190	161	156	172	271	-	175	520	237	1133	1177	412	990	683	130	152
250	249	240	226	221	241	331	-	175	630	267	1215	1316	467	1170	765	192	222
300	293	283	248	242	262	400	-	210	-	303	-	1497	537	1350	859	-	324
350	337	327	257	251	271	442	-	210	-	239	-	1641	571	1490	961	-	426
400	375	365	280	273	293	-	465	310	-	374	-	1824	675	1630	1094	-	568
450	431	400	310	302	322	-	516	310	-	426	-	2098	761	2080	1192	-	748

A⁴⁾ Einlassdurchmesser A⁵⁾ Durchgangsdurchmesser

B⁶⁾ Mindestens erforderliche Baulänge für Installation ohne Lastverteilungsringe B⁷⁾ Installierte Baulänge ohne Lastverteilungsringe

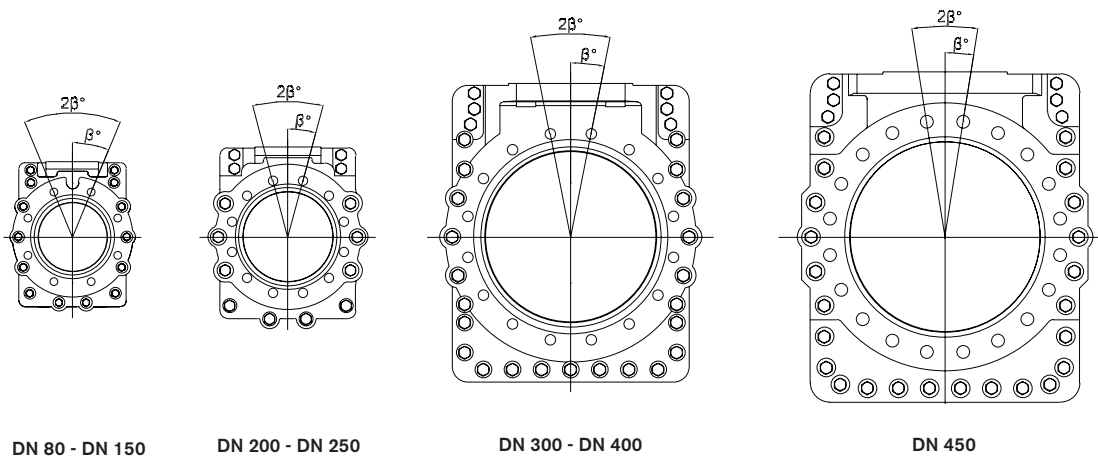
B⁸⁾ Installierte Baulänge mit Lastverteilungsringen (LDR) Wenn die Anschlussflansche gummibeschichtet sind oder den Metallrahmen um die Sitze, die Abmessung C⁹⁾ an < DN 350 oder Abmessung C¹⁰⁾ + 20 mm für > DN 400 nicht abdecken, müssen zwischen Sitzen und Flanschen Lastverteilungsringe installiert werden. Dadurch werden Funktionsprobleme vermieden und sichergestellt, dass die Sitze nach jedem Schiebermanöver in der richtigen Position bleiben. Werden Lastverteilungsringe bestellt, sind sie bei Auslieferung bereits am Schieber angebracht.

¹¹⁾ Schiebergewicht in kg einschl. Stellrad. ¹²⁾ Schiebergewicht in kg einschl. doppelwirkendem EC-Pneumatikzylinder
Hauptabmessungen dienen nur zur Information. Zertifizierte Zeichnungen sind von Stafsjö erhältlich.



Flanschbohrung nach EN 1092 PN 20

Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	190	230	280	345	405	485	535	600	635
Lochreis	152,5	190,5	241,5	298,5	362	432	476	540	578
Anzahl der Gewindesackbohrungen (•)	4	8	8	8	12	12	12	16	16
Schraubengröße	M16	M16	M20	M20	M24	M24	M27	M27	M30
β°	45	22,5	22,5	22,5	15	15	15	11,25	11,25
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45

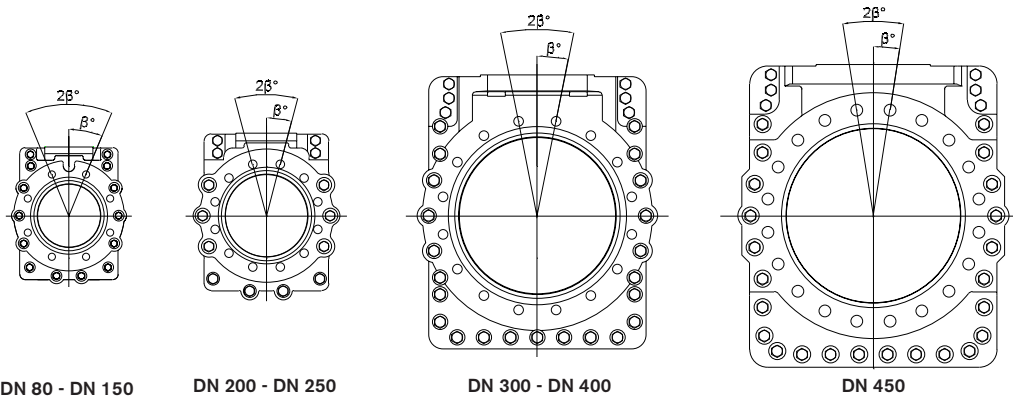


Flanschbohrung nach EN 1092 PN 25

Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	200	235	300	360	425	485	555	620	670
Lochreis	160	190	250	310	370	430	490	550	600
Anzahl der Gewindesackbohrungen (•)	8	8	8	12	12	16	16	16	20
Schraubengröße	M16	M20	M24	M16/24	M27	M27	M30	M33	M33
β°	22,5	22,5	22,5	15	15	11,25	11,25	11,25	9
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45

¹⁰⁾ Werte mit Flansch- und Scheibendicke summieren.

• Gewindesackbohrungen



DN 80 - DN 150

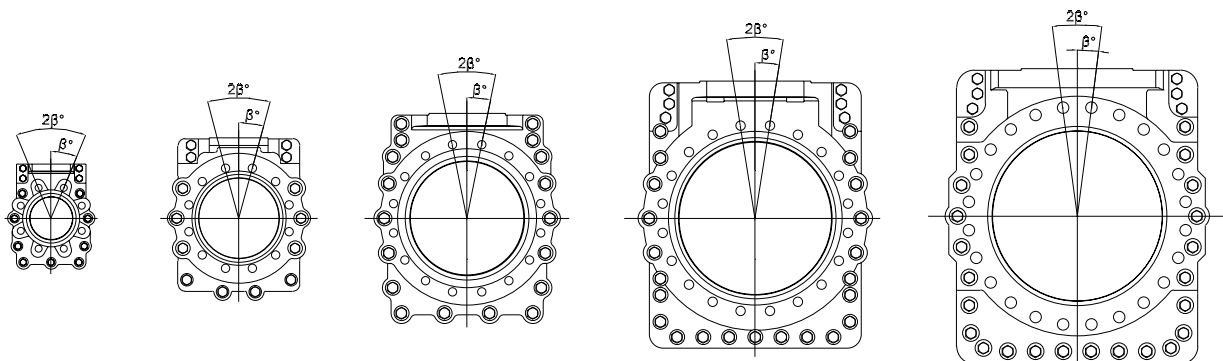
DN 200 - DN 250

DN 300 - DN 400

DN 450

Flanschbohrung nach EN 1092 PN 40

Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	200	235	300	375	450	515	580	660	685
Lochreis	160	190	250	320	385	450	510	585	610
Anzahl der Gewindefackbohrungen (•)	8	8	8	12	12	16	16	16	20
Schraubengröße	M16	M20	M24	M27	M30	M30	M33	M36	M36
β°	22,5	22,5	22,5	15	15	11,25	11,25	11,25	9
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45



DN 80 - DN 100

DN 150 - DN 200

DN 250 - DN 300

DN 350 - DN 400

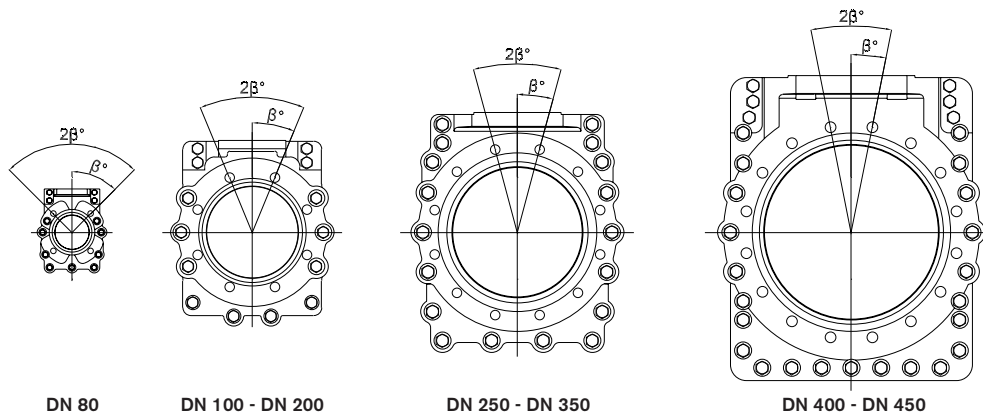
DN 450

Flanschbohrung nach EN 1092 PN 50

Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	210	255	320	380	445	520	585	650	710
Lochreis	168,5	200	270	330	387,5	451	514,5	571,5	629
Anzahl der Gewindefackbohrungen (•)	8	8	12	12	16	16	20	20	24
Schraubengröße	M20	M20	M20	M24	M27	M30	M30	M33	M33
β°	22,5	22,5	15	15	11,25	11,25	9	9	7,5
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45

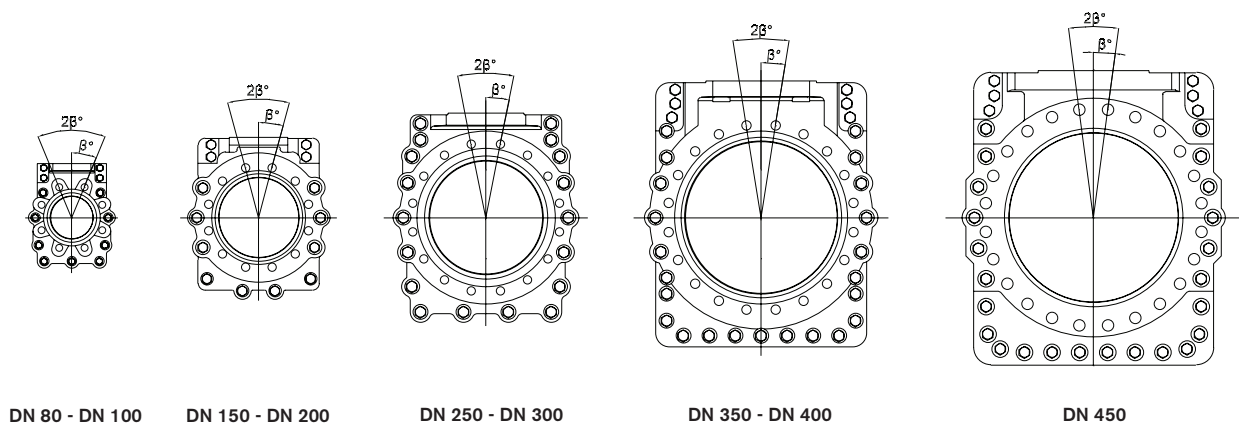
¹⁰⁾ Werte mit Flansch- und Scheibendicke summieren.

• Gewindefackbohrungen



Flanschbohrung nach ASME/ANSI B16.5 Class 150

Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	190,5	228,6	279,4	342,9	406,4	482,6	533,4	596,9	635
Lochreis	152,4	190,5	241,3	298,5	362	431,8	476,3	539,8	577,9
Anzahl der Gewindesackbohrungen (●)	4	8	8	8	12	12	12	16	16
Schraubengröße	5/8"-11	5/8"-11	3/4"-10	3/4"-10	7/8"-9	7/8"-9	1"-8	1"-8	1 1/8"-7
β°	45	22,5	22,5	22,5	15	15	15	11,25	11,25
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45

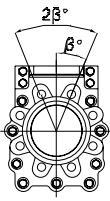


Flanschbohrung nach ASME/ANSI B16.5 Class 300

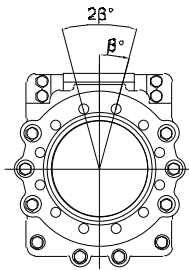
Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	209,6	254	317,5	381	444,5	520,7	584,2	647,7	711,2
Lochreis	168,1	200,2	269,7	330,2	387,4	450,9	514,4	571,5	628,7
Anzahl der Gewindesackbohrungen (●)	8	8	12	12	16	16	20	20	24
Schraubengröße	3/4"-10	3/4"-10	3/4"-10	7/8"-9	1"-8	1 1/8"-7	1 1/8"-7	1 1/4"-7	1 1/4"-7
β°	22,5	22,5	15	15	11,25	11,25	9	9	7,5
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45

¹⁰⁾ Werte mit Flansch- und Scheibendicke summieren.

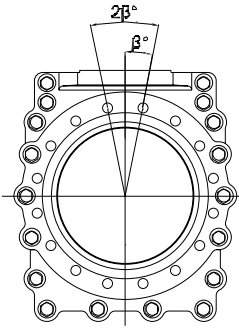
- Gewindesackbohrungen



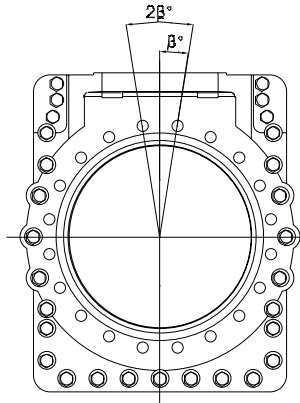
DN 80 - DN 100



DN 150 - DN 250



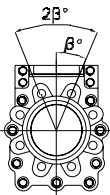
DN 300 - DN 350



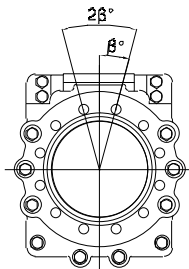
DN 450

Flanschbohrung nach AS Table F

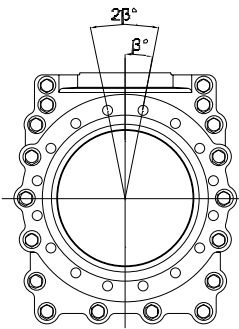
Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	205	230	305	370	430	490	550	610	675
Lochreis	165	191	260	324	381	438	495	552	610
Anzahl der Gewindefackbohrungen (•)	8	8	12	12	12	16	16	20	20
Schraubengröße	M16	M16	M20	M20	M24	M24	M27	M27	M30
β°	22,5	22,5	15	15	15	11,25	11,25	9	9
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45



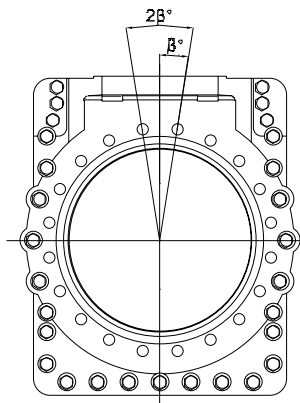
DN 80 - DN 100



DN 150 - DN 250



DN 300 - DN 350



DN 450

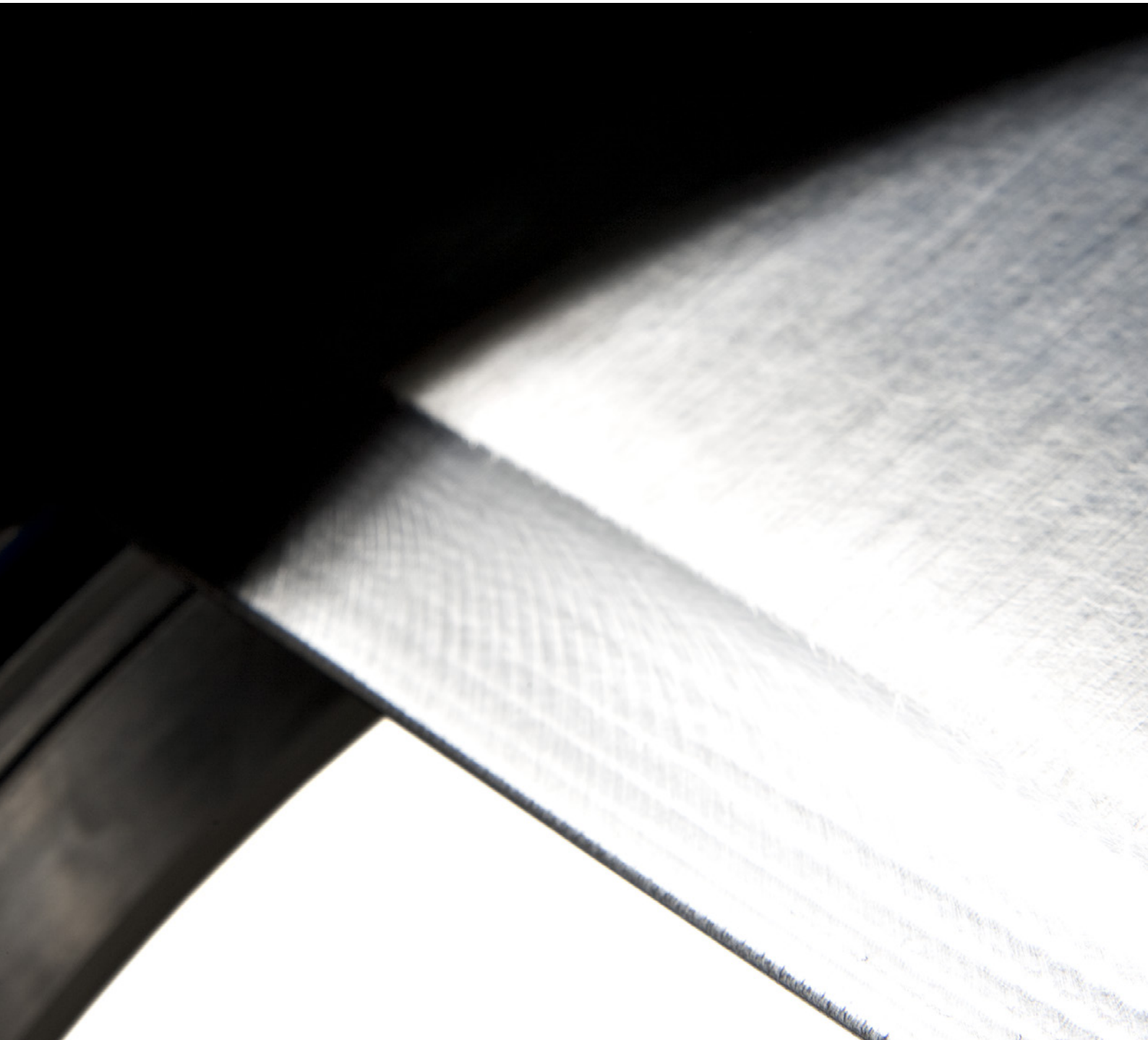
Flanschbohrung nach AS Table H

Flanschbohrung Informationen (mm)									
DN	80	100	150	200	250	300	350	400	450
Flanschaußendurchmesser	205	230	305	370	430	490	550	610	675
Lochreis	165	191	260	324	381	438	495	552	610
Anzahl der Gewindefackbohrungen (•)	8	8	12	12	12	16	16	20	20
Schraubengröße	M16	M16	M20	M20	M24	M24	M27	M27	M30
β°	22,5	22,5	15	15	15	11,25	11,25	9	9
Tiefe der Gewindebohrungen ¹⁰⁾	33	33	34	29	57	61	65	45	45

¹⁰⁾ Werte mit Flansch- und Scheibendicke summieren.

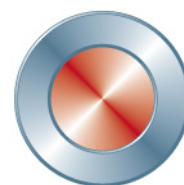
• Gewindefackbohrungen

Weitere Informationen finden Sie unter www.stafsjo.com



Global aktiv. Lokal präsent.

AFRIKA Südafrika: Valve & Automation (Pty) Ltd, ASIEN China: Ebro Armaturen (Beijing) co., Ltd, Indien: Ebro Armaturen India Pvt. Ltd, Indonesien: Contromatic Prima Mandiri PT, Japan: SKC Co. Ltd, Malaysia: Precision Control SdnBhd, Philippinen: Ebro Armaturen (Philippines) Inc., Südkorea: Sherpa Automation, Thailand: Ebro Valves (Trading) Co. Ltd, Vietnam: Ebro Valves (Thailand) Co., Ltd, AUSTRALIEN UND OZEANIEN Australia: Ebro Armaturen Pacific Pty Ltd, Neuseeland: H.J. Asmuss & Co. Ltd, EUROPA Belgien: V.C.T. - Valve & Connector Technology n.v., Dänemark: Valtor Industri A/S, Finnland: Tecalemit Flow Oy, Frankreich: Vannes Ebro S.a.r.l., Deutschland: Ebro Armaturen Gebr. Bröer GmbH, Großbritannien: Ebro Valves Ltd, Ungarn: Ebro Armaturen Kft, Irland: ESI Technologies Ltd., Island: Hédinn HF, Italien: Ebro Valvole srl, Niederlande: Ebro Valves B.V., Norwegen: Bagges AS, Polen: Ebro Armaturen GmbH, Portugal: AxFlow Comércio de Equipamentos Lda, Russland: LesBumMash Ltd, Roitech and OOO Hawle Sevkom, Spanien: Ebro Armaturen España, S.L., Schweiz: Ebro Armaturen Est. & Co. KG, Schweden: Stafsjö Valves AB und Ahlsell Sverige AB, Türkei: Ebro Armaturen Otomasyon Sistemleri San ve Tic Ltd. Sti, Ebro Armaturen GmbH Representative office Kiev, Österreich: EBRO ARMATUREN GmbH NORDAMERIKA Kanada: Armour Valve Ltd, USA: EBRO ARMATUREN USA Inc., SÜDAMERIKA Argentinien: Esco Argentina S.A., Bolivien: Sutein, Brasilien: ELAN Equipamentos Industriais Ltda, Chile: Ebro Stafsjö Valves Chile Ltd, Peru: Ebro Armaturen Perú. Für andere Länder kontaktieren Sie uns bitte direkt.



Stafsjö
SINCE 1666